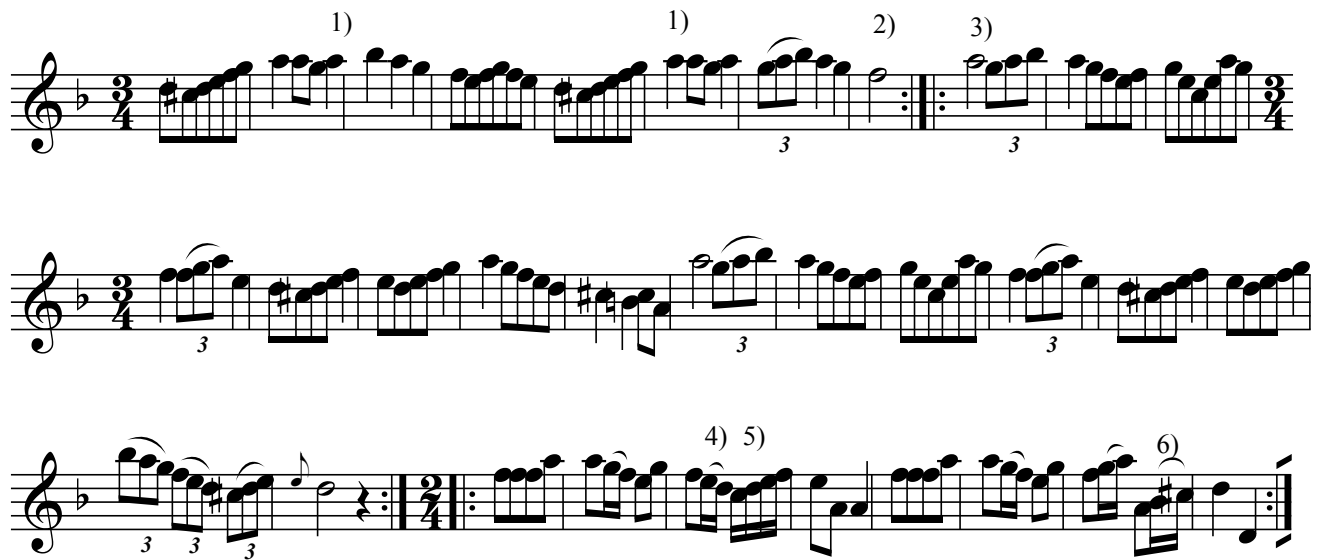


Menuet

Bast 42a und 42b



1) Hier wurde ein Viertel auf A nachträglich ergänzt.

2) Hier fehlt der Halben der Punkt oder alternativ eine Viertelpause, denn das Stück ist nicht auftaktig.

3) Hier stand zunächst eine punktierte Viertel, gefolgt von drei Achteln. Nachträglich wurde daraus eine Halbe gemacht, wie in der Parallelstelle acht Takte später, doch die Kennzeichnung für die nachfolgende Triole ging vergessen. Denkbar ist, dass der Schreibende erst nach dem Notieren der Parallelstelle den ersten Takt des zweiten Teils angleichen wollte.

4) Die ersten drei Achtel sehen aus wie eine Triole, sind aber keine, worauf der Bindebogen nur über dem 2. und 3. Achtel hindeutet. Gemeint ist ein Achtel plus zwei gebundene Sechzehntel.

5) Die Noten sehen aus wie Achtel, sind aber Sechzehntel, der zweite Balken wurde nicht gezogen. Hier ging auch das Vorzeichen für Cis vergessen.

6) Hier ging das Auflösungszeichen von B zu H vergessen.